

Jahresbericht 2008

Ein arbeitsintensives Jahr ist zu Ende gegangen, denn es gab eine wichtige Veränderung in unserer Bibliothek. Wir mussten nach 10 Jahren einen neuen Computer anschaffen. Gleichzeitig entschlossen wir uns, das seit 1993 verwendete EDV-Programm durch das System PreWin zu ersetzen. Das bedeutete für das Bibliotheksteam Grosseinsatz und viel Mehrarbeit. Wir schieden grosszügig alte und nicht mehr aktuelle Medien aus, um nicht unnötige Daten ins neue Programm zu übernehmen. Dann folgte die „Aktion Barcode“: über 7000 Medien mussten mit der (richtigen!) Etikette versehen werden. Tage- und nächtelang waren wir an der Arbeit, bis der ganze Bestand für die Ausleihe mit dem Scanner vorbereitet war. Wir korrigierten und ergänzten die Katalogdaten, und das umfangreiche Archiv des romanischsprachigen Bestandes und der Regional-Sachbücher wurden neu erfasst und geordnet. Die Leserdatei musste aktualisiert und neu registriert werden, damit wir mit der Ausleihe beginnen konnten. Mit Erleichterung stellten wir bald fest, dass uns die Umstellung gut gelungen ist, und es gab glücklicherweise nur wenige Probleme. Zwar nutzen wir noch nicht alle Möglichkeiten der neuen Software, aber wir kommen immer besser damit zurecht, und das Motto heisst „Learning by doing“.

Da wir rund 500 zusätzliche Arbeitsstunden aufwenden mussten, verzichteten wir auf spezielle Veranstaltungen. Interessierte Benutzer hatten jedoch trotzdem Gelegenheit, Lesungen zu geniessen. Die Grotta da cultura Sent bot Abende mit bekannten Schriftstellern an: Oscar Peer, Ruth Klüger und Marcella Maier stellten ihre neuen Bücher vor und berichteten über ihre Arbeit. Wir machten mit Plakaten auf diese Veranstaltungen aufmerksam und schafften die noch nicht vorhandenen Bücher der Autoren an.

Der aus Sent stammende Jugendbuch-Fachmann Nicola Bardola zeigte in einem Referat auf, wie wichtig Bücher für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sind. Seine Ausführungen sind nicht nur für Eltern hilfreich, sie erleichtern uns auch die Auswahl neuer Bücher für die jungen Leser. Im Anschluss an die Veranstaltung schenkte Nicola Bardola der Bibliothek rund 50 aktuelle Kinder- und Jugendbücher, die wir natürlich gerne in unser Angebot aufnahmen. Sie stossen auf grosses Interesse und werden häufig ausgeliehen. Vor allem für Fantasy-Fans hat es einige Leckerbissen darunter, und die Sachbücher behandeln viele interessante Themen.

Beim Besuch von Nelly Däscher und Anita Devonas in der Bibliothek konnten wir über unsere Arbeit diskutieren und erhielten gute Tipps für den gezielten Einsatz der uns zur Verfügung stehenden Mittel. Wir freuten uns über den sehr positiven Bericht der „Inspektion“, der dem ganzen Team viel Schwung für die Arbeit im neuen Jahr gibt.

Elisabeth Poo